
Newsletter Montanhistorik – 2025 Nr. 72

Liebe Freunde der Harzer Montangeschichte, anbei der aktuelle Newsletter von Klaus. Hinweise und Rückfragen an redaktion@lehrbergwerk.de

Liebe Freunde der Montangeschichte,
Vereinsmitglieder und Förderer des
Lehrbergwerks Grube Roter Bär!

Wir möchten Sie auf die Veranstaltung am kommenden Samstag, 14.06.2024 in Clausthal-Zellerfeld hinweisen. Zu Ehren des Jubiläums „**250 Jahre Technische Universität**“ führen wir unser **Montanhistorisches Kolloquium** diesmal in der ehrwürdigen Aula Academica der Technischen Universität Clausthal, Aulastraße 8, 38678 Clausthal-Zellerfeld durch (10-18 Uhr).

Gern können Sie noch dazu stoßen. Da wir wiederum alles als Barzahlung abwickeln, kommen Sie bitte **rechtzeitig zur Registrierung (ab 8:30 bis Beginn 10:00)**. Wenn möglich melden Sie sich auch noch an, damit wir Essen und Getränke ausreichend bestellen können. Die Anmeldung erfolgt formlos vorzugsweise per E-Mail an das Institut für Bergbau: IBB@TU-Clausthal.de. Der Kostenbeitrag für die Tagung beträgt 50 EUR mit einem warmen Mittagessen und Pausengetränken/Kuchen. Der Tagungsband wird gerade gedruckt und kann vor Ort erworben werden.

Die Tagung wird in Zusammenarbeit mit der **TU Clausthal, unserem Geschichtsverein** und weiteren Partnern gestaltet.

Damit die spontane Trauer nicht zu groß wird auch vorab der Hinweis, dass wir damit den Tagungskreis beschließen und

uns neuen Aufgaben zuwenden wollen. Über eine mögliche besondere Anschlussveranstaltung werden wir Sie in Clausthal informieren.

Montanhistorische Kolloquien im Harz

Die von der TU Clausthal gemeinsam mit verschiedenen Institutionen getragene Reihe der montanhistorischen Kolloquien hatte ihren Beginn 2009 in Clausthal aus Anlass des Jubiläums „175 Jahre Drahtseil“. Initiator war Dipl.-Ing. Dr. Wolfgang Lampe (†), dessen Ziel es war, damit gleichermaßen Fachleute wie auch interessierte Laien zusammenzubringen, denen das montanhistorische Erbe des Harzes am Herzen liegt. Diesem Leitgedanken folgend, haben Inzwischen 15 Kolloquien zu sehr unterschiedlichen Themenschwerpunkten an verschiedenen Orten mit Bezug zu Bergbau und Hüttenwesen stattgefunden. Zu jeder Veranstaltung ist ein gut illustrierter Tagungsband erschienen, der über den Buchhandel erhältlich ist und ein Nachlesen der Referate ermöglicht.

2009 „Es kiht su racht hibsich“ - 175 Jahre Erfindung des Drahtseils

2010 „Dies ist die letzte Tonne Erz“ 100 Jahre Ende des Silberbergbaus in St. Andreasberg

2011 750 Jahre Sozialgeschichte im Bergbau - Geschichte der Knappschaft

2012 „Arsch an“ 20 Jahre Stilllegung des Erzbergwerks Grund

2013 „Im 15. seculo schon Bergbau“ - Bad Lauterbergs Montangeschichte

2014 „Gottlob der Durchschlag ist gemacht“ – 150 Jahre Ernst August Stollen



Newsletter Montanhistorik – 2025 Nr. 72

2015 „damit sie ohne Schaden bleiben und
ihr Stücklein Brodt dabey gewinnen mögen“ -
Vom Goslarer Schiefer

2016 Persönlichkeiten im Harzer
Montanwesen

2017 ist ausgefallen

2018 „Die Wasser hoch halten“-
Wasserwirtschaft im Bergbau

2019 „Konservierte Zeit“ - Glanzlichter der
montanen Vergangenheit des Harzes

2020 (Pandemie bedingt ausgefallen)

2021 500 Jahre Bergfreiheit St. Andreasberg
– (Bad) Lauterberg

2022 Harzer Metallhütten- von der
Rennfeuerschmelze zur Hightech-Metallurgie

2023 „Düchtig und des Markscheidens
verständlich und geschickt befunden...“ -
Vermessungstechnik und Grubenrisse im
Bergbau einst und heute.

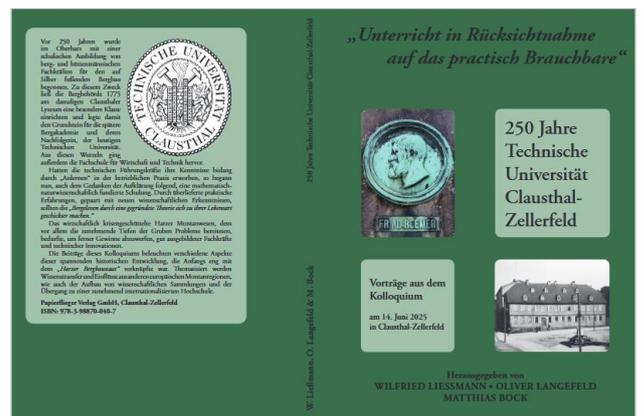
2024 „...begirig sind die Menschen
Bergwerck in der Erden zu suchen“ 500 Jahre
Bergfreiheit Grund / Harz

2025 „Unterricht in Rücksichtnahme auf das
practisch Brauchbare...“ 250 Jahre
Technische Universität Clausthal

St. Andreasberger Verein für Geschichte und
Altertumskunde e. V. [gegründet 1931]
Trägerverein LEHRBERGWERK GRUBE
ROTER BÄR

Dr.-Willi-Bergmann-Str. 28

37444 Sankt Andreasberg im Harz



Mit herzlichem Glück Auf

Der Vorstand

Newsletter Montanhistorik – 2025 Nr. 72

250 Jahre Technische Universität

Montanhistorisches Kolloquium – Clausthal-Zellerfeld – 14. Juni 2025

Montanhistorisches Kolloquium „Unterricht in Rücksichtnahme auf das practisch Brauchbare“

TU Clausthal
Fachschule für Wirtschaft & Technik Clausthal-Zellerfeld
Niedersächsisches Landesarchiv, Lehrbergwerk Grube Roter Bär

Tagungsleitung
Prof. Dr.-Ing. Oliver Langefeld, Dr. Wilfried Ließmann, Dipl.-Ing. Matthias Bock

250 Jahre Technische Universität

Montanhistorisches Kolloquium – Clausthal-Zellerfeld – 14. Juni 2025

Ablauf Vormittag

- 10:00 Begrüßung, Oliver Langefeld, TU Clausthal
- 10:05 Grußwort der Präsidentin der TUC Frau Dr. Sylvia Schattauer
- 10:20 Teresa Haars & Marco Wedemeyer - Henning Calvör (1686-1766) als Wegbereiter montanistischer Lehre im Harz und die bergbaukundlichen Werke des 18. Jahrhunderts in der Bibliothek Caspar Calvörs
- 11:00 Sabine Paehr - Wissenstransfer zwischen den europäischen Montanzentren am Beispiel von Hütentechnologie und Probierwesen im 17. und 18. Jahrhundert
- 11:30 Wilfried Ließmann - Das Oberharzer Montanwesen in der 2. Hälfte des 18. Jahrhunderts und der Beginn einer montanistischen Ausbildung in Clausthal

12:00 Hans-Georg Dettmer - „Ohne Hoffnung für die gute Sache bin ich nicht...“ Heron de Villefosse, der Corps des Mines und die Ausbildung von Bergingenieuren in Frankreich um 1800

12:30 – 13:30 **Mittagspause**

13:30 Joachim Dietrichs, Wismar - Frühe Harzer Mineraliensammler und deren Einflüsse beim Aufbau der Mineralogischen Sammlung der TU Clausthal

Ablauf Nachmittag

- 14:00 Ulrich Reiff - Montanwesen im Lehrmodell – Modellbau für die berg- und hüttenmännische Ausbildung an Bergschule, Bergakademie und TU Clausthal
- 14:30 Martin Wetzel - Wilhelm Bornhardt – preußischer Berghauptmann und Bewahrer des Wissens um den Oberharzer Bergbau
- 15:00 Nadja Wischmeyer - Die Forschungsausrichtung der Bergakademie Clausthal im 20. Jahrhundert: Kontinuitäten - Diskontinuitäten

15:30 – 16:00 **Kaffeepause**

- 16:00 Catrin Kammer - 250 Jahre von der Clausthaler Bergschule zur Fachschule für Wirtschaft und Technik
- 16:30 Hartmut Schleiff - „Akademische Angelegenheiten“ des sächsischen Bergstaates in der Sattelzeit
- 17:00 Jan Fortunski - Die Aula Academica der TU Clausthal und ihr historisches Umfeld

Schlusswort und Ausblick
Matthias Bock, Freiberg / St. Andreasberg



Zinngrube Ehrenfriedersdorf
Gestern um 19:00 · Ehrenfriedersdorf ·

WUSSTET IHR SCHON? 🤔
ZWISCHENGESCHIRRWECHSEL 💡

So ein alter Schacht braucht viel Pflege... alle zwei Jahre wechseln wir daher das Zwischengeschirr unserer Förderanlage aus. 📞 Es verbindet den Förderkorb mit dem Förderseil und dient dazu, Längenänderungen des Förderseils auszugleichen. Diese entstehen vor allem durch die pure Belastung des Betriebes. ⚙️

Das Zwischengeschirr unseres Förderkorbes hat einige Besonderheiten: Viele Bauteile stammen noch aus DDR Zeiten, unsere Seilfahrt läuft also auch noch nach DDR-Normen. So findet man in unserer Schachanlage noch Fangklinken, die in modernen Anlagen nicht mehr vorhanden sind. Die Aufbereitung dieser speziellen Bauteile liegt in den kundigen Händen der Hofmeister Maschinen- und Stahlbau GmbH. 🛠️

Die Prüfung aller Bestandteile des Zwischengeschirrs wird mit einem Ultraschall durchgeführt: So kann man auch innere Schäden erkennen, die von außen nicht sichtbar sind. 🔍 Das Herzstück des Zwischengeschirrs ist die sogenannte "Königsstange": Statt der im deutschen Bergbau vorgeschriebenen 10fachen Sicherheit gewährt sie eine 15fache Sicherheit. ⚠️

Solche Wartungstermine planen wir lange im Voraus - sie sind zeitaufwendig und unverzichtbar für den Betrieb unseres Besucherbergwerkes. Da auch unter Tage derzeit viel gewartet und repariert werden muss, finden auch weiterhin Dienstag und Mittwoch keine öffentlichen Bergwerksführungen statt. 🛠️

Glück Auf aus dem Schacht und bis bald! 🛠️
Euer Team der Zinngrube Ehrenfriedersdorf (mg)

Zinngrube Ehrenfriedersdorf

Newsletter Montanhistorik – 2025 Nr. 72

Ältestes Bergwerk erstrahlt in neuem Glanz: Fürstenzeche in Lam feierlich wiedereröffnet

<https://www.mittelbayerische.de/lokales/landkreis-cham/aeltestes-bergwerk-erstrahlt-in-neuem-glanz-fuerstenzeche-in-lam-feierlich-wiedereroeffnet-18831992>



K+S
Gestern um 08:42 · 🌐

#überalldrin: Unser Bergbau ist unverzichtbar für die Medizin!🔨💊
Wir versorgen die pharmazeutische und medizinische Industrie mit lebenswichtigen Mineralien.

Unser Natriumchlorid und Kaliumchlorid sind zwei hochreine Salze, die in vielen medizinischen Anwendungen eine zentrale Rolle spielen.

🔴 In der Dialyse sorgen sie für ein stabiles Elektrolytgleichgewicht, das für Patienten mit eingeschränkter Nierenfunktion lebenswichtig ist.

🔴 In Infusionslösungen helfen sie bei Dehydratation, Operationen oder intensivmedizinischer Betreuung Flüssigkeitshaushalt und Kreislauf zu stabilisieren.

🔴 In Arzneimitteln dienen sie als essenzielle Wirk- oder Hilfsstoffe, zum Beispiel zur Kaliumsubstitution oder Isotonisierung von Injektionslösungen.

So schaffen wir mit unseren Rohstoffen überall dort sichere Grundlagen für medizinische Behandlungen, wo Präzision und Qualität gefragt sind. Von der Rohstoffgewinnung über Produktion bis hin zur weltweiten Bereitstellung arbeiten wir dabei mit einer Qualität, auf die sich Medizin verlassen kann.



**DER
STARKE
OSTEN**

(Bitte nach unten scrollen.)

<https://www.bild.de/ig/b1b0a90d-5121-4090-b7ef-1e3ea6fbc97d/index/index.html>

Die Geschichte von Friedrich Anton von Heynitz Er veränderte den preußischen Bergbau

<https://www.youtube.com/watch?v=FBdQ2C1zvvE>

+ Kinder in Herne retten alte Lore aus dem Bergbau

11.06.2025, 19:30 Uhr · Lesezeit: 4 Minuten

<https://www.waz.de/lokales/herne-wanne-eickel/article409184813/verwahrte-lore-in-herne-wird-zum-kunstprojekt-fuer-kinder.html>

Medieneinladung: Hochrangige politische Delegationen aus Indien besucht das Forschungszentrum Nachbergbau in Bochum

<https://idw-online.de/en/news853566>

Oppa, erzähl mal was vom Bergbau... - Zeche Teutoburgia Herne

https://www.nrwision.de/mediathek/oppa-erzaehl-mal-was-vom-bergbau-zeche-teutoburgia-herne-250611/?fbclid=IwY2xjawK2sIN-leHRuA2F1bQIxMQAB-HhWJr6qXd575VNXppEK7M_v5Vp-oHjQkTV-qEVvcQtVEJQA73Ta-ratIPMSr4_aem_f2cgdDRDTdmLigRa-2W9vg



Kohle im Blut

<https://www.youtube.com/watch?v=GuhilK8XOkw>

Neue Perspektiven gegen ausbeuterische Kinderarbeit im Bergbau

<https://www.verbandsbuero.de/neue-perspektiven-gegen-ausbeuterische-kinderarbeit-im-bergbau/>

**Fest der Edlen Steine
Rittergut Trebsen**

Verkaufsausstellung
regionaler Sammler

Edelsteine schleifen

Bernstein polieren

Sammlertreffen

Fachvorträge

Ausstellungen

Schatzsuche

Mitmachangebote
für Kinder

Tombola

Geogenuss

**15. Juni 2025
10 - 17 Uhr**

Förderverein Rittergut Trebsen e.V.
Thienke-Münzler-Gasse 41, 04577 Trebsen
www.rittergut-trebsen.de / info@rittergut-trebsen.de

IG EDELE STEINE
Thienke-Münzler-Gasse 41, 04577 Trebsen

Kulturjahr Leberberg 2025

LEBERBERG
RITTERGUT TREBSEN

Video | Weltweit größte Flotte fahrerloser Bergbau-Lkw in Nordchina in
Betrieb genommen

<http://german.xinhuanet.com/20250611/4a9455e8033e44bbad8ecfb743236a36/c.html>

12 Tote bei Überflutung von Bergwerk in Kolumbien

<https://www.salzburg24.at/news/welt/12-tote-bei-ueberflutung-von-bergwerk-in-kolumbien-art-63825>



Welterbe im Harz
10 Std. · 🌐

Aus Vergangenheit wächst Zukunft

Der Harz ist im Wandel – von jahrhundertealter Bergbaugeschichte hin zu neuen Ideen für eine nachhaltige und innovative Zukunft. Die Sonderausstellung **#NeuHarz** nimmt euch mit auf diese Reise und zeigt, wie eine traditionsreiche Region ihre Wurzeln ehrt und zugleich mutig nach vorn blickt.

Mit den eindrucksvollen Fotografien von Lars Wiedemann, inspirierenden Geschichten engagierter Menschen und dem besonderen Ort am Welterbe Rammelsberg entsteht ein Erlebnis, das Wandel spürbar macht und Lust auf Zukunft weckt.

Jetzt im Bergbaumuseum am Rammelsberg – noch bis zum 16. November 2025. Der Eintritt ist im Museumsticket enthalten.



<https://www.gkb-bergbau.at/bergbaugeschichte>

Das Alte Bergwerk

<https://www.youtube.com/watch?v=DUHr-hyKK0hg>

Newsletter Montanhistorik – 2025 Nr. 72

Historische und fachliche Übersicht über den historischen Schwespat-Abbau in Kittelsthal

https://www.anv.ddnss.de/index.php/schwer-spatgewinnung-in-kittelsthal/?fbclid=IwY2xjawK2t6JleHRuA2FlbQIxMAABHusv9M5Pt3Oe9D_DjndS-wvSWtKMMpb5ZPbsRHuNsQ1-GR9vpDxNZuP4CzU_N_aem_f0gQiJEg-RFyIpC-8m2exCA

Jetzt vormerken

Die Dampflokomotive Fabian fährt wieder am 21.06. + 22.06.25
Alle Infos unter:

<https://www.oberharzerbergwerksmuseum.de/.../ottiliae...>



Sa, 21. Juni um 11:00 Uhr

Sonderfahrten mit Dampflokomotive Fabian

Am Alten Bahnhof, 38678 Clausthal-Zellerfeld,
Deutschland...

Interessiert

EFS

ERZGEBIRGISCHE FLUSS- und SCHWERSPATWERKE GmbH

<https://www.efs-nha.de/bergbaugeschichte/>

Wünsche dem

Montanhistorisches Kolloquium

viel Erfolg.

Herzliches Glück Auf! und ein schönes
Wochenende

K l a u s

